



Gemeinde Bürs

6706 Bürs, Dorfplatz 5
Vorarlberg, Österreich

Zl. bu004.1-1/2018-11-5
22. November 2019

Niederschrift

über die 31. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
am Donnerstag, dem 7. November 2019, um 20.00 Uhr, im großen Sitzungszimmer des Gemeindeamtes
Bürs

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesende:

A) Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie

1. Bürgermeister Georg Bucher als Vorsitzender
2. GR Elke Zimmermann
3. GR Markus Pocza
4. GV Martin Wachter
5. GV Peter Wolfsberger
6. GV Stefan Baratto
7. GV Werner Plangg
8. GV-Ers. Patrick Klocker
9. GV-Ers. Manfred Huber

B) Gerd Kaufmann – Bürser Volkspartei und Unabhängige

1. GV Matthias Schrottenbaum
2. GV Markus Vonbun
3. GV Annalies Martin
4. GV Mag. Gerald Fenkart
5. GV Ing. Harald Böhler
6. GV-Ers. Hans-Jürgen Allmer
7. GV-Ers. Florian Tschugmell

C) AKTIV FÜR BÜRS

1. GR Markus Jäger
2. GV Roland Zauner
3. GV Andreas Ludescher
4. GV-Ers. Günter Tomaselli

D) FPÖ Bürs – Bürser Freiheitliche

1. GV Dominik Winkler (anwesend bis inklusive TOP 4, 21:37 Uhr)

E) Schriftführer

Matthias Mayr

F) Auskunftsperson

Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß (TOP 3 bis 6.)

Entschuldigt:

GR Dr. Reinhard Bacher, GV Corinna Campestrini-Butzerin, GV Otto Wachter (Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie)

Vizebürgermeister Gerd Kaufmann, GR Ing. Lothar Säly (Gerd Kaufmann – Bürser Volkspartei und Unabhängige)

GV Stefanie Witwer (Aktiv für Bürs)

Vor Beginn der Sitzung informiert DI Gerhard Gassner mittels einer Powerpointpräsentation über die geplante Umwidmung zu TOP 3 und steht für Fragen zur Verfügung.

Für die Abhaltung der Bürgerfragestunde liegt eine Anfrage vor, welche vom Bürgermeister beantwortet wird. Der Vorsitzende eröffnet um 20:45 Uhr die 31. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung in der laufenden Funktionsperiode. Er stellt fest, dass die Ladungen zur heutigen Sitzung rechtzeitig ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Gegen die vorliegende Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 19.09.2019
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Agrargemeinschaft Bürs; Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes
4. Riedler Wohnbau GmbH; Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes
5. Gärtnerei Frick; Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes
6. Umgestaltung Judavollastraße
7. Liegenschaft EZ 1243 KG Bürs; Beratung und Beschlussfassung über die Löschung des Vorkaufsrechts
8. Allfälliges

Für den am 28.10.2019 verstorbenen Träger des Verdienstzeichens der Gemeinde Bürs und ehemaligen Gemeindesekretär Felix Pachner wird eine Trauerminute abgehalten. Alle Anwesenden erheben sich aus diesem Grunde von ihren Sitzen. Der Vorsitzende erzählt über den Werdegang und das Wirken von Felix Pachner in der Gemeinde Bürs.

Zu Punkt 1.:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 19.09.2019

Gegen die Abfassung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 19.09.2019 wird **kein Einwand** erhoben. Die Verhandlungsniederschrift gilt somit gemäß § 47 Abs. 5 Gemeindegesetz als genehmigt.

Zu Punkt 2.:

Bericht des Bürgermeisters

Der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019 / 2020 kann vom 21.10.2019 bis 14.02.2020 bei der Bürgerservicestelle beantragt werden. Der Heizkostenzuschuss beträgt wie in den vergangenen Jahren maximal € 270.-. Die Höchstgrenze für das monatliche Nettohaushaltseinkommen beträgt bei alleinstehenden Personen € 1.195.- (€ 1.465.- bei einem Kind), bei Ehepaaren bzw. Lebensgemeinschaften € 1.762.-, zusätzlich bei jeder weiteren Person im Haushalt (insbesondere Kinder) höchstens netto € 210.-.

Gemeindemitarbeiterin Herlinde Vonbank möchte sich beruflich neu orientieren und verlässt die Gemeinde mit Ende April 2020. Die Bewerbungsgespräche für die Nachbesetzung der Stelle in der Gemeindebuchhaltung werden aktuell geführt. Mit einer Entscheidung für die Nachfolge ist noch im Monat November 2019 zu rechnen.

Ein Vertreter des öffentlichen Wassergutes teilte mit, dass vor einer positiven Stellungnahme zum Entwurf des Umwidmungsantrages der Fa. Zech Kies GmbH – die Entwurfsauflage wurde in der Gemeindevertretungssitzung am 19.09.2019 beschlossen – noch Abklärungen zu treffen sind. Die Gespräche zwischen der Antragstellerin und der Behörde wurden aufgenommen.

Der Gemeindevorstand beschloss in der Sitzung am 07. Oktober 2019 Unterstützungen für die Ortsfeuerwehr Bürs, für die „Bürscher Funkazunft“, für den Chor Jubilate, für die Vorarlberger Kinderdorf, für den Imkerverein Bludenz und für die Harmoniemusik Bürs.

Auf Grund von festgestellten Schäden und einer bereits erfolgten Rutschung im Bereich Alter Schaßweg / Stellesschrofen mussten kurzfristig Sicherungen von Wurzelstöcken durchgeführt sowie Altholz entfernt werden. Gemäß dem vorliegenden Befund lagen eine Gefährdung von Wohnobjekten und einer Gemeindestraße vor. Die Gesamtkosten zur Herstellung des ordnungsgemäßen Zustandes betragen gemäß einem Schreiben der Wildbach- und Lawinerverbauung € 48.000.-, wobei die Kosten zu je einem Drittel auf Bund, Land und Gemeinde aufgeteilt werden.

Der Gemeindevorstand hat die Verteilung der „Gelben Säcke“ an die Bürser Haushalte für die Kunststoffsammlung an den Figlclub Bürs vergeben.

Der Gemeindevorstand beschloss in der Sitzung am 28. Oktober 2019 Unterstützungen für den Pensionistenverband Ortsgruppe Bürs, für den Schiclub Bürs, für die Vorarlberger Igelstation und für die Volkshochschule Bludenz.

Als Ersatz für Frau Magdalena Wachter wird Frau Giane Klug, wohnhaft in Bürs, mit Wirkung 01.12.2019 mit einem vorerst auf ein Jahr befristeten Dienstverhältnis in den Reinigungsdienst der Gemeinde Bürs aufgenommen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 35 %.

Frau Ljubica Tschofen hat schriftlich mitgeteilt, dass sie mit 31.10.2019 das Dienstverhältnis aufgrund ihres Pensionsantrittes mit 01.11.2019 beendet.

Am 25. Oktober 2019 fand eine außerordentliche Generalversammlung der Kleinkraftwerk Alvierbach GmbH in Brand statt. Unterzeichnet wurde dabei von Bgm. Georg Bucher und Vbgm. Gerd Kaufmann der Notariatsakt zum Abtretungsvertrag. Weiteres wurde der Gesellschaftsvertrag einstimmig beschlossen und Herr Ing. Stefan Kaufmann zum Geschäftsführer berufen. Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom Dezember 2017 wird der Abtretungspreis in der Höhe von € 49.200.- aus der buchmäßigen Energierücklage finanziert.

In den „Folwin-Urkunden“ aus dem Jahre 820 ist die älteste bekannte Namensnennung von Bürs bekannt. Das heißt, dass Bürs im kommenden Jahr den 1200-sten „Geburtstag“ feiern kann. Ebenso wurden in diesen Urkunden auch die Gemeinden Schlins, Nüziders, Nenzing und Schnifis genannt. Aus

diesem Anlass ist geplant, dass die Gemeinden gemeinsame Aktivitäten im kommenden Jahr organisieren.

Bei der vergangenen Vorstandssitzung des Abwasserverbandes Region Bludenz wurde der Grundsatzbeschluss für einen Ausbau der Hochlaststufe mit Grundlage der Empfehlung der TU Wien beschlossen. Dies bedeutet ein Investitionsvolumen von ca. € 830.000.- netto. Die landesweite Ausschreibung für die Klärschlamm Entsorgung ist noch im Gange. Es zeichnet sich allerdings ab, dass mit einer Erhöhung der Kosten von ca. 25 % zu rechnen sein wird. Dies würde ein Mehraufwand von ca. € 250.000.- pro Jahr bedeuten.

Das vorläufige Raumkonzept für das Kinder- und Familienhaus wurde von DI Peter Dönz den Vorgaben der Abt. III des Amtes der Vorarlberger Landesregierung angepasst und aktualisiert und liegt nun vor. Es ist geplant, in einer gemeinsamen Sitzung des Familienausschusses, des Sozialausschusses, den VertreterInnen der Spielgruppe „Flohkistle“ und der Kinderbetreuungseinrichtung „Spatzennest“ das Raumkonzept zu finalisieren und eine Empfehlung an die Gemeindevertretung zur Beschlussfassung zu erarbeiten. Das Raumkonzept ist die Grundlage für den für 2020 geplanten Architektenwettbewerb.

Frau Eva-Maria Hochhauser-Gams wird die Nachfolge von Birgit Werle als Geschäftsführerin der Regio Im Walgau per Jänner 2020 antreten.

Im Zuge einer Sitzung des ÖPNV Brandnertal wurde der Sommerfahrplan 2020 beschlossen. Es wird im Sommer 2020 (11.07. bis 13.09.2020) mehr Busverbindungen bis zum Lünensee und auf die Tschengla geben.

Von der Baustelle Hochwasserschutzprojekt Alvier wurde ein Video erstellt, welches auf der Gemeindehomepage abrufbar ist.

Das neue Gemälde im großen Sitzungszimmer zeigt die Gemeinde Bürs und wurde von Hubert Konzett gemalt.

GV Mag. Fenkart merkt an, dass die Erweiterung des ÖV in das Brandnertal sehr zu begrüßen ist und dies auch für die Bürger/innen der Gemeinde Bürs eine deutliche Verbesserung darstellt.

Zu Punkt 3.:

Agrargemeinschaft Bürs; Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes

Die Gassner Stahlbau GmbH beabsichtigt, auf den Grundparzellen 1733, 1734, 1834, 1835, 1838, 1839, 1842, 1843/1, 1846, 1847, 1850/1, 1855, 1858, 1859, 1862, 1869, 1872 und 1878 KG Bürs sowie auf einer weiteren angrenzenden Fläche (GST-Nr. 1737), welche sich im Eigentum der Illwerke VKW AG befindet, einen befestigten Lagerplatz für Seilbahnkomponenten zu errichten. Die nummerisch angeführten Grundstücke befinden sich im Eigentum der Agrargemeinschaft Bürs und der Illwerke VKW AG und sollen langjährig an die Gassner Stahlbau GmbH verpachtet werden. Nun wurde der Antrag auf Umwidmung der o.a. Flächen von bisher „Freifläche Landwirtschaft“ in „FS Lagerplatz für Produktionsprodukte“ gestellt.

Aufbauend auf die vor Beginn der Sitzung durch DI Gerhard Gassner vorgestellte Präsentation und Intention der Gassner Stahlbau GmbH erklären der Bürgermeister und der Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß anhand einer Powerpointpräsentation die exakte Situierung der zu ändernden Flächen. Weiters berichten sie über die bisher getätigten Maßnahmen und Gespräche.

Im Zuge der anschließenden Diskussion ergeben sich sinngemäß folgende Wortmeldungen:

GV Mag. Fenkart fragt wegen der genauen Situierung bzw. einer notwendigen Änderung des Siedlungsrandes durch die umzuwidmende Fläche nach. Der Vorsitzende erklärt die genaue Situierung und erläutert, dass dies nicht notwendig ist.

GV Ing. Böhler möchte festhalten, dass seitens der Gassner Stahlbau GmbH auch andere geeignete Maßnahmen zur Lagerung der Seilbahnkomponenten geprüft wurden (z.B. Bau einer Tiefgarage) und diese sich aber als nicht zweckmäßig herausgestellt haben.

GV Plangg ist der Meinung, dass derzeit zu viel gebaut und auch verbaut wird.

Die Gemeindevertretung beschließt **mehrheitlich** (16 Stimmen Ja, Gegenstimmen GV Baratto, GV Plangg, GV Vonbun, GV-Ers. Allmer und GV-Ers. Tschugmell), den Entwurf zur Flächenwidmungsänderung aufzulegen.

Zu Punkt 4.:

Riedler Wohnbau GmbH; Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes

Die Riedler Wohnbau GmbH plant die Errichtung der Wohnanlage Krüzbühel mit insgesamt acht Wohneinheiten auf der GST-Nr. 1474/1 KG Bürs. Das Grundstück wurde von der Riedler Wohnbau GmbH bereits rechtskräftig erworben. Nun stellt die Riedler Wohnbau GmbH den Antrag auf Umwidmung der GST-Nr. 1474/1 im Gesamtausmaß von 1.179,58 m² von „BW Erwartungsfläche“ in „BW Wohngebiet“.

Anhand einer Powerpointpräsentation erklären der Bürgermeister und der Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß die exakte Situierung der zu ändernden Flächen. Weiters berichten sie über die bisher getätigten Maßnahmen und Gespräche.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, den Entwurf zur Flächenwidmungsänderung aufzulegen.

Zu Punkt 5.:

Gärtnerei Frick; Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes

Die A&S Frick OHG möchte auf der GST-Nr. 1335 KG Bürs Kundenparkplätze und Lagerplätze errichten. Die Zustimmungen der Grundstückseigentümer liegen vor. Ein Einreichplan für den Bau wurde von der Riedler Wohnbau GmbH erstellt und liegt ebenfalls vor. Es ist geplant, dass insgesamt 40 Kundenparkplätze auf dem 1.698 m² großen Grundstück errichtet werden. Nun stellt die A&S Frick OHG den Antrag auf Umwidmung der GST-Nr. 1335 KG Bürs im Gesamtausmaß von 1.698 m² von „FL Landwirtschaftsgebiet“ in die 3 Teilwidmungen „FS Sondergebiet Parkplatz“ „FS Sondergebiet Lager“ und „FS Sondergebiet Palettenlager“.

Anhand einer Powerpointpräsentation erklären der Bürgermeister und der Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß die exakte Situierung der zu ändernden Flächen. Weiters berichten sie über die bisher getätigten Maßnahmen und Gespräche.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, den Entwurf zur Flächenwidmungsänderung aufzulegen.

Zu Punkt 6.:

Umgestaltung Judavollastraße

Im Zuge der Gemeindevertretungssitzung am 27.06.2019 wurde unter TOP 3 durch Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß über den aktuellen Stand der Planung zur möglichen Errichtung einer Begegnungszone in der Judavollastraße berichtet. Vor dem möglichen Beginn einer Detailplanung stellt sich nun die Frage, ob

- eine Begegnungszone errichtet werden soll.

- eine Fußgängerbrücke (mit farblicher Trennung) errichtet werden soll.

Anhand einer Powerpointpräsentation berichten der Bürgermeister und der Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß über die bisher getätigten Maßnahmen und Gespräche. Bis zum heutigen Tag gibt es lediglich ein Konzept, aber noch keine Detailplanung.

GR Markus Jäger äußert sich kritisch zur Errichtung einer Begegnungszone. Er ist der Meinung, dass eine Höhen- und Breitenbegrenzung für Fahrzeuge ausreichend ist und zur Sicherheit von Fußgängern nicht extra eine Begegnungszone eingerichtet werden muss.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, dass das vorliegende Konzept weiterverfolgt werden soll. Die Errichtung einer Begegnungszone soll zu einem späteren Zeitpunkt erneut diskutiert werden. Eine zusätzliche Fußgängerbrücke soll wie im Konzept vorgeschlagen errichtet werden.

Zu Punkt 7.:

Liegenschaft EZ 1243 KG Bürs; Beratung und Beschlussfassung über die Löschung des Vorkaufsrechts

Die Autotechnik Bertsch GmbH stellt laut einem Mail vom 28.10.2019 per Ende 2019 ihren Betrieb in der Quadrella ein. Herr Gerhard Bertsch möchte deshalb das Grundstück auf der Liegenschaft EZ 1243 KG Bürs verkaufen. Laut einer Vereinbarung vom 07.02.2011 hat die Gemeinde Bürs ein Vorkaufsrecht auf dieses Grundstück. Herr Bertsch ersuchte nun die Gemeinde Bürs um den Verzicht auf dieses Vorkaufsrecht sowie um die Löschung im Grundbuch. Der Gemeindevorstand war in der Sitzung vom 28.01.2019 der Meinung, dass seitens der Gemeinde Bürs derzeit kein Bedarf am Erwerb dieses Grundstücks besteht und der Gemeindevertretung deshalb empfohlen werden soll, dem Wunsch des Herrn Bertsch nachzukommen.

Die Gemeindevertretung Bürs beschließt **einstimmig**, auf das Vorkaufsrecht der Liegenschaft EZ 1243 KG Bürs zu verzichten und dieses im Grundbuch löschen zu lassen.

Zu Punkt 8.:

Allfälliges

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Beginn der Gemeindevertretungssitzung vom 19.12.2019 um 19:00 Uhr sein wird, da im Anschluss an die Sitzung ein gemeinsames Weihnachtsessen stattfindet.

Nachdem zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Vorsitzende für die sachliche Mitarbeit und schließt um 22:14 Uhr die Sitzung

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Georg Bucher
Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

Matthias Mayr, GSekr.

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.

Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter <https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung> verfügbar.

Ausdrucke des Dokuments können bei der
Gemeinde Bürs
Dorfplatz 5
6706 Bürs
E-mail: gemeinde@buers.at
überprüft werden.